



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Udo Theodor Hemmelgarn
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 17. September 2021

BETREFF **Schriftliche Frage Monat September 2021**
HIER **Arbeitsnummer 9/212**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Helmut Teichmann

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Udo Theodor Hemmelgarn
vom 13. September 2021
(Monat September 2021, Arbeits-Nr. 9/212)

Frage

Wie viele von den USA evakuierte Afghanen haben bisher nach Kenntnis der Bundesregierung einen Asylantrag in Deutschland gestellt (<https://www.fuldainfo.de/von-den-usa-evakuierte-afghanen-stellen-in-deutschland-asylantrag/>) und spielen, angesichts der jüngsten Messerattacke, bei der in Berlin zwei Menschen durch einen afghanischen Staatsangehörigen verletzt wurden und der allein in 2020 14.750 tatverdächtigen Zuwanderern aus Afghanistan in Deutschland, die Sicherheitsinteressen der Menschen, die in Deutschland geboren sind, in den Erwägungen der Bundesregierung zur Zuwanderung aus Afghanistan eine Rolle (<https://www.berliner-zeitung.de/news/polizeibericht-berlin/islamistische-tat-in-berlin-afghane-verletzt-frau-mit-besser-lebensgefaehrlich-li.180992> https://www.focus.de/kultur/gesellschaft/entwicklung-seit-2016-straftaten-durch-zuwanderer-bka-bericht-listet-knapp-2000-toetungsdelikte-seit-2016-auf_id_13441205.html; 20 Straftäter über Luftbrücke nach Deutschland gekommen (berliner-zeitung.de)?

Antwort

Zur Anzahl der Asylanträge von Personen, die von den USA nach Ramstein evakuiert wurden, liegen dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat keine validen Daten vor. Die Anzahl der von den genannten Personen geäußerten Asylgesuche bewegt sich im unteren dreistelligen Bereich.

Asylgesuche werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben durch die Bundespolizei im Rahmen ihrer Aufgabenwahrnehmung entgegengenommen. Im Rahmen der Grenzkontrolle werden dann die grenzpolizeilichen sowie asyl- und ausländerrechtlichen Maßnahmen durchgeführt, darunter fällt u. a. der Abgleich mit den polizeilichen Fahndungsdateien.